

presse

Bildungsförderung von Anfang an

Ernst Dieter Rossmann, Sprecher der Arbeitsgruppe Bildung und Forschung

Der Austausch mit Herrn Prof. Dr. Andreas Schleicher von der OECD im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgen-abschätzung hat gezeigt, dass das Engagement zur Bildungsintegration von Kindern aus dem Ausland deutlich zunehmen muss. Frühe Förderung von der Kita an mit breitem Sprachangebot – all dies ist nicht zu schaffen ohne die Aufhebung des Kooperationsverbots.

„Der internationale Vergleich zeigt: Früheste Integration in Bildungseinrichtungen hat eine nachhaltige Auswirkung auf den späteren Bildungserfolg von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Umfassende Sprachförderung, Bildungsberatung inklusive Kooperation mit den Eltern und qualifiziertes Personal sind von besonderer Bedeutung, um langfristige Bildungschancen zu erhöhen.

Die Unterstützung der Länder und Kommunen von Bundesseite an diesen Themen steht und fällt mit dem Kooperationsverbot: Es verhindert aktives und zielgerichtetes Handeln von Bundesseite im Bildungsbereich. Gerade die aktuelle Herausforderung der Integration vieler junger zugewanderter Kinder und Jugendlicher zeigt, dass wir bei dieser Verfassungsfrage endlich nicht mehr auf der Stelle treten dürfen. Wir haben das Kooperationsverbot im Hochschulbereich bereits diese Legislaturperiode abgeschafft; die große Koalition sollte dies in anderen Bildungsbereichen nun auch tun.

Die Leistungsfähigkeit des deutschen Bildungssystems könnte dann noch mehr verbessert werden. Die OECD bescheinigt Deutschland bereits jetzt einige Fortschritte. Daran wollen wir anknüpfen und eine Kita-Qualitätsoffensive auf den Weg bringen, gute Ganztagschulen flächendeckend ausbauen und mehr Sozialarbeiterinnen und -arbeiter an die Schulen bringen, damit die

Bildungschancen aller in Deutschland weiter verbessert werden. Die OECD betont, dass Kinder und Jugendliche mit Zuwanderungshintergrund stark ambitioniert und bildungsaktiv sind. Genau diese große Lernbereitschaft müssen wir aufgreifen und die Potenziale aller in Deutschland weiter ausbauen.“